

# Inhalt

<b>Papa braucht ein neues Herz</b>	9
<b>Was wird nur aus den Kindern?</b>	20
Wer leidet am meisten?	24
Das Rollenverhalten von Kindern in belasteten Familien	27
Parentifizierung – Anpacken im Alltag	31
Entwicklung und Bewältigungsstrategien	32
Der Wunsch nach Normalität	34
Resiliente Kinder	38
Zahlen und Fakten	39
<i>»Ich konnte beim Rasieren lange nicht in den Spiegel schauen« Fridolin (46), Sohn einer tablettenabhängigen Mutter und eines alkoholsüchtigen Vaters</i>	44
<b>Bullerbü ist nicht – Kinder körperlich kranker Eltern</b>	53
Wie Kinder die Krankheit ihrer Eltern wahrnehmen	55
Pflegende Kinder und Jugendliche	58
Wie die Erfahrungen prägen	62

<b>»Vielleicht wäre es mit gesunden Eltern ja auch schlechter«</b> Nick (11), Sohn eines herztransplantierten Vaters	65
<b>»Kinder entfalten Kräfte, die uns anrühren!«</b> Gespräch mit Prof. Dr. Georg Romer, Leiter der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie Münster	71
<b>»Das Verhältnis zwischen meiner Mutter und mir ist wie das zwischen Patient und Pfleger«</b> Nicole (19), Tochter einer Multiple-Sklerose-Patientin	81
<b>»Pflegerische Kinder gibt es seit dem 18. Jahrhundert«</b> Gespräch mit Anneliese Gottwald, Initiatorin des Projekts superhands der Johanniter Österreich	89
 <b>Ist das jetzt normal? – Kinder psychisch kranker Eltern</b>	96
Die elterliche Krankheit als Risikofaktor	97
Unterstützung und Hilfe	99
Auswirkungen auf das Erwachsenenleben	102
Wenn Kinder von ihren Eltern getrennt werden	105
<b>»Ich bin heute noch erstaunt, wenn etwas wie geplant funktioniert«</b> Vera (48), Tochter einer schizophränen Mutter	107
<b>»Kindheit ist für niemanden ein krisenfreies Leben«</b> Gespräch mit Prof. Dr. Sabine Wagenblass, Erziehungswissenschaftlerin	116
<b>»Das Leben soll kein Durchhalten sein«</b> Jeanette (18), Tochter einer depressiven Mutter	127
<b>»Es ist ein großer Schritt, sich einzugestehen, dass man selbst ein Problem hat«</b> Gespräch mit Katja Bееk, Initiatorin des Vereins Netz und Boden	133

<b>Oma darf nichts wissen – Kinder suchtkranker Eltern</b>	144
--	-----

<b>Frühe Schäden</b>	148
<b>Spezifische Probleme von Kindern drogensüchtiger Eltern</b>	150
<b>Spuren, die bleiben</b>	151

<i>»Die Prägung ›Gegen Leistung gibt's Liebe‹ hat mich krank gemacht« Ulrike (51), Tochter von zwei Alkoholikern</i>	155
--	-----

<i>»Man kann den Kindern Schuld- und Schamgefühle abnehmen« Gespräch mit Henning Mielke, Vorsitzender von NACOA Deutschland</i>	165
---	-----

<i>»Die Kinder in ihrer Persönlichkeit zu stärken, ist das Wichtigste!« Gespräch mit Maren Koch, Projektkoordinatorin bei Vergiss mich nicht</i>	174
--	-----

<i>»Suchtkranke Eltern sind nicht böse, sie wollen auch nur das Beste für ihr Kind« Christian (29), Pate eines Kindes suchtkranker Eltern</i>	179
---	-----

<i>»Mit Christian zusammenzusein, ist das Schönste, was mir passiert ist!« Tarek (10), Sohn heroinabhängiger Eltern</i>	185
---	-----

<b>Das Leben meistern, auch wenn es schmerzvoll und schwer ist</b>	188
--	-----

<b>Was kranke Eltern und ihre gesunden Partner tun können</b>	196
<b>Was Experten fordern</b>	202
<b>Auffindbare und aufsuchende Angebote</b>	208
<b>Neue Zielgruppen, neue Probleme</b>	210
<b>Interprofessionelle Zusammenarbeit stärken</b>	212
<b>Überarbeitung der Gesetze</b>	218

<b>Anhang</b>	220
<b>Verwendete Quellen</b>	220
<b>Hilfreiche Internetseiten</b>	224
<b>Kinder- und Jugendbücher</b>	228
<b>Filme</b>	229
<b>Sonstiges</b>	230
<b>Dank</b>	231
<b>Zur Autorin</b>	232